

B Ö R S E N B E R I C H T

Preisermittlungsstelle für Milchpulver und Molkenpulver bei der Süddeutschen Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten (Allgäu)

Ignaz-Kiechle-Str. 22
87437 Kempten (Allgäu)

<http://www.butterkaeseboerse.de>
info@butterkaeseboerse.de

Telefon (0831) 5290 - 800
Telefax (0831) 5290 - 816

27/2023 74. Jahrgang

© by Süddeutsche Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten (Allgäu)

Kempten, 12. Juli 2023

Preisermittlung Milchdauerwaren

1. Vollmilchpulver und Magermilchpulver:

Preisermittlung für Ware gemäß der 7. VO zur Änderung der Milcherzeugnisverordnung

Preise netto (ohne MwSt.), ab Werk bzw. ab Molkerei, in €/t (Vorwoche in Klammern)

	Preisermittlung		arithmetisches Mittel	
Vollmilchpulver (26 % Fett)	⇒	3 420 - 3 570	⇒	⇒ 3 495
Lebensmittelqualität, Sprühware, 25 kg Säcke		(3 420 - 3 570)		(3 495)
Tendenz: sehr ruhig				
Magermilchpulver in Lebensmittelqualität	⇒	2 330 - 2 480	⇒	⇒ 2 405
Sprühware, 25 kg Säcke		(2 380 - 2 530)		(2 455)
Tendenz: schwächer				
Magermilchpulver in Futtermittelqualität	⇒	2 050 - 2 100	⇒	⇒ 2 075
Sprühware, lose		(2 080 - 2 130)		(2 105)
Tendenz: ruhig, leicht schwächer				

2. Süßmolkenpulver:

Preise netto (ohne MwSt.), ab Werk bzw. ab Molkerei, in €/t (Vorwoche in Klammern)

	Preisermittlung		arithmetisches Mittel	
Süßmolkenpulver in Lebensmittelqualität	⇒	730 - 850	⇒	⇒ 790
Sprühware, 25 kg Säcke		(730 - 850)		(790)
Tendenz: uneinheitlich				
Süßmolkenpulver in Futtermittelqualität	⇒	550 - 580	⇒	⇒ 565
Sprühware, lose		(560 - 580)		(570)
Tendenz: schwächer				

Nächste Preisermittlung (Pulver): Mittwoch, 19. Juli 2023 mittels Online-Konferenz via Teams

Monatsdurchschnitt Monat Juni

arithmetisches Mittel der Preisermittlungen in den Kalenderwochen 23, 24, 25, 26

(Vormonat in Klammern)

		2023		2022	
		€/t	€/kg	€/t	€/kg
Vollmilchpulver (26 % Fett)	⇒	3 501,25	3,50	5 406,00	5,41
Lebensmittelqualität, Sprühware, 25 kg Säcke		(3 478,00)	(3,48)	(5 395,00)	(5,40)
Magermilchpulver in Lebensmittelqualität	⇒	2 500,00	2,50	4 150,00	4,15
Sprühware, 25 kg Säcke		(2 428,00)	(2,43)	(4 187,50)	(4,19)
Magermilchpulver in Futtermittelqualität	⇒	2 170,00	2,17	3 866,00	3,87
Sprühware, lose		(2 170,00)	(2,17)	(3 870,00)	(3,87)
Süßmolkenpulver in Lebensmittelqualität	⇒	835,00	0,84	1 533,00	1,53
Sprühware, 25 kg Säcke		(840,00)	(0,84)	(1 565,00)	(1,57)
Süßmolkenpulver in Futtermittelqualität	⇒	608,75	0,61	1 178,00	1,18
Sprühware, lose		(601,00)	(0,60)	(1 281,25)	(1,28)

Der saisonale Rückgang der Milchlieferung hält in Deutschland an. In der 26. Woche ging die erfasste Milchmenge laut Schnellberichterstattung der ZMB gegenüber der Vorwoche um 0,4 % zurück. Der Zuwachs gegenüber der Vorjahreswoche lag damit bei 2,2 %. In Frankreich hat sich der Rückstand zur Vorjahreslinie zuletzt auf 4,2 % vergrößert.

Das Angebot an flüssigem Rohstoff hat in den letzten Tagen etwas zugenommen. Die Preise für Magermilchkonzentrat bewegen sich auf dem Niveau der Vorwoche. Auch Industrierahm wird zu bisherigen Preisen gehandelt.

Der Markt für Magermilchpulver ist weiter in einer sehr ruhigen Verfassung. Derzeit werden vor allem die bestehenden Kontrakte bedient, während kaum neue Abschlüsse zu Stande kommen. Für Lieferungen im laufenden Quartal gehen aktuell kaum Anfragen aus dem europäischen Markt ein. Nur vereinzelt kommt es noch zu kleineren Abschlüssen. Die Käufer am Weltmarkt sind ebenfalls zurückhaltend, wenngleich hier noch Bedarf bestehen dürfte. Es wird immer wieder von niedrigeren Preisen gesprochen, was die Kaufzurückhaltung vermutlich verstärkt. Bei den niedrigen Geboten agieren auch die Verkäufer mehr und mehr abwartend. Für spätere Termine wird derzeit ebenfalls abwartend agiert. Die Preise für Magermilchpulver in Lebensmittelqualität haben bei sehr geringen Umsätzen etwas nachgegeben. Futtermittelware wird sehr ruhig gehandelt und tendiert schwächer.

Vollmilchpulver entwickelt sich derzeit stabiler als Magermilchpulver. In gewissem Umfang werden Abschlüsse getätigt und die Preise tendieren seitwärts.

Bei Molkenpulver halten die schwachen Tendenzen an. Das Angebot an Futtermittelware aus dem benachbarten Ausland hat dem Vernehmen nach zuletzt zugenommen und die Preise haben nochmals etwas nachgegeben. Lebensmittelware wird weiter zu uneinheitlichen Preisen gehandelt. Bei Molkenkonzentrat hat sich die Lage etwas stabilisiert.

Mit freundlichen Grüßen / Best regards

Monika Wohlfarth
Geschäftsführerin

ZMB Zentrale Milchmarkt Berichterstattung GmbH

Jägerstraße 51, 10117 Berlin

Tel. +49 (0) 30 4060799721

mobil +49 (0) 173 527 0222

Fax +49 (0) 30 555 76 96 49

e-mail: Monika.Wohlfarth@milk.de

Amtsgericht Berlin HRB 120707

Internet: www.milk.de